



Interkulturelle Kompetenz in der Fortbildung der Polizei NRW



Teildezernat 34.3 - Interkulturelle Kompetenz



Andrea
Mersch-Schneider
KRin

Guido
Kamp,
PHK

Sevinc
Coskuneren,
PKin

Wilhelm
Stratmann,
KHK



Entwicklungen

- **2001/2002 – Auftrag: „Neuentwicklung der interkulturellen Fortbildung in der Polizei NRW“**
- **Vier Fortbildungsangebote wurden neu entwickelt und im Rahmen der zentralen Fortbildung angeboten:**
 - Grundwissen Islam
 - Spannungsfeld Aus- und Übersiedler
 - Extremismus rechts / links
 - Antikonfliktraining „Smily und Frusty“



Seminare

Grundwissen Islam



4-tägiges Seminar

- Islamlexikon/Begriffe
- Situation in Deutschland
- Bedeutung für die Lagebeurteilung
- Moscheebesuch
- Islam, Islamismus
- Diskussionsrunde



Seminare

Spannungsfeld Aus- und Übersiedler



3-tägiges Seminar

- Geschichte der Aussiedler
- Umgang mit Aussiedlern
- Begegnungen mit Aussiedlern



Seminare

Extremismus (rechts/links) und polizeiliche Aufgabenbewältigung

4-tägiges Seminar

- aktuelle Erscheinungsformen
- Bekämpfungsstrategien
- Polizeigeschichte
- Prävention
- Besuch der Villa ten Hompel
- Abgrenzung zu Staatsschutzfortbildung



Entwicklungen

- **2003 – Erste Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Köln, „Forschungsschwerpunkt Interkulturelle Kompetenz“ (Prof. Dr. Wolf Rainer Leenen)**
- **2004 - Zwei weitere Seminarangebote wurden entwickelt und landesweit angeboten:**
 - Interkulturelle Begegnungen in der Polizeiarbeit / Interkulturelles Training
 - Interkulturelle Begegnungen – Fußball-WM 2006



Seminare

Interkulturelle Kompetenz in der Polizeiarbeit / Interkulturelles Training

3-tägiges Seminar

- Kulturbegriff, Kulturdimensionen
- Bedeutung von Kultur im Alltag
- Grundwissen verschiedener Kulturen



Entwicklungen

- **2004 – Evaluation der bestehenden Seminarangebote (Institut für wirtschaftspsychologische Forschung und Beratung GmbH der Universität Osnabrück)**
- **2006 – Mit der Einführung der „Islambeauftragten“ wurde ein weiteres Seminar entwickelt:**
 - Einführungsfortbildung für Kontaktbeamte
Muslimische Institutionen



Seminare

Kontaktbeamte muslimische Institutionen - Einführungsfortbildung

8-tägiges Seminar

- Aufgabenbeschreibung
- vertiefende Hintergrundkenntnisse
- Organisationen in Deutschland
- Vertrauensbildende Kontakte
- Erfahrungsaustausch
- Moscheebesuch
- Islamistischer Terrorismus
- Prävention



Entwicklungen

- **2007 – Das Teildezernat 34.3: Interkulturelle Kompetenz wird eingerichtet.**
- **Zwei weitere Seminare werden konzipiert:**
 - Anpassungsfortbildung für Kontaktbeamte
Muslimische Institutionen
 - Tag der Kulturen



Seminare

Kontaktbeamte muslimische Institutionen - Anpassung

2-tägiges Seminar

- Erfahrungsaustausch
- aktuelle Informationen
- Vorträge
- Zusammenarbeit mit LKA



Seminare

Tag der Kulturen Interkulturelle Polizei NRW



1-tägige Veranstaltung

- Schwerpunktmäßig für PVB mit Migrationshintergrund und deren Führungskräfte
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten Lösungsmöglichkeiten zur Optimierung der polizeilichen Arbeit in interkulturellen Teams
- Einbringen ihrer persönlichen Erfahrungen in die Polizeiarbeit NRW



Entwicklungen

- **2009 – Ein dreijähriges Forschungsprojekt „Interkulturelle Qualifizierung und Förderung kultureller Diversität in der Polizei NRW“ wird in Kooperation mit der Fachhochschule Köln begonnen.**
- **Evaluation bestehender Seminare und Entwicklung neuer Fortbildungsangebote**



Ergebnisse

- **Das bestehende IKK-Seminar wurde um ein Modul erweitert: *Umgang mit Fremdheit***
- **Drei neue Seminare sind entwickelt worden:**
 - Grundlagen interkulturelle Kompetenz für Lehrende
 - Kulturelle Diversität als Führungsaufgabe
 - Die Arbeit in multikulturellen Polizeiteams
- **Zur Unterstützung wurden drei Trainingsfilme gedreht**
- **Im Rahmen der Evaluation der neuen Seminare wurde eine Nachbefragung nach sechs Monaten durchgeführt**



Zahlen, Daten Fakten

1. In den letzten zehn Jahren wurden ca. 280 Fortbildungsseminare durchgeführt.
2. Ca. 7500 Kolleginnen und Kollegen haben diese Seminare besucht.
2. Die Nachfrage ist in den letzten Jahren stetig gestiegen.
3. Bewerbung und Einstellung:
Datenerhebungen zu Einstellungen von Personen mit Migrationshintergrund werden in NRW erst seit dem **Jahr 2002** durchgeführt
2010 und **2011** sind über **10%** Kolleginnen und Kollegen mit Migrationshintergrund eingestellt worden





POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Landesamt für Ausbildung,
Fortbildung und
Personalangelegenheiten

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

- Personen, die eine ausländische Staatsangehörigkeit haben
- Personen, die seit 1950 zugewandert sind (Aussiedler, Spätaussiedler, Eingebürgerte usw.)
- Personen mit mindestens einem seit 1960 zugewanderten bzw. ausländischen Elternteil

